

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-9665/26-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät II, Institut für Sportwissenschaft, ist ab dem 01.01.2027, die auf bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Trainings- und sportwissenschaftliche Forschung in den zentralen Projekten des Arbeitsbereichs, insbesondere auf den Gebieten Leistungsphysiologie, Monitoring, Trainingssteuerung und/oder Verletzungsprävention; Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis sowie Aus- und Fortbildung; Veröffentlichung wissenschaftlicher Ergebnisse.
- Lehrtätigkeit gemäß LVVO LSA im Arbeitsbereich Translationale Trainingswissenschaft und Sportmedizin (TraEx) einschließlich methodisch-praktischer Ausbildung, Planung, Durchführung und Bewertung kompetenzorientierter Prüfungen sowie Betreuung und Einweisung von Studierenden in die Handhabung wissenschaftlicher Messgeräte.
- Betreuung von Projekt-, Bachelor- und Masterarbeiten in den sportwissenschaftlichen Studiengängen.
- Aktive Unterstützung des Labormanagements sowie Mitwirkung bei der Vorbereitung und Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen und Transferveranstaltungen.
- Wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion).

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in der Sportwissenschaft (Diplom, Master oder 1. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien)
- Erfahrung in der universitären Lehre
- Gute Kenntnisse gängiger trainingswissenschaftlicher Messverfahren (z.B. insbesondere der Ausdauerleistungsdiagnostik)
- Gute Kenntnisse in der Aufbereitung, Visualisierung und statistischen Analyse von Daten (z.B. mit gängigen Softwarelösungen wie R, Python, SPSS oder JASP)
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit in deutscher und englischer Sprache

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau*Herrn Herrn Prof. Dr. Thomas Gronwald, E-Mail: thomas.gronwald@sport.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-9665/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 16.10.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät II, Institut für Sportwissenschaften, Trainingswissenschaften & Sportmedizin, Herrn Prof. Dr. Thomas Gronwald, 06099 Halle (Saale), **vorzugsweise per E-Mail an** juliane.pusch@sport.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.